11 Teams am Ball

So viel Leben gab es lange nicht auf dem Bolzplatz in der Elsa. Die Street-Jumpers vom Verein "Armut und Gesundheit" hatten Jugendliche zu einem Fußballturnier eingeladen. Elf Mannschaften ließen sich daraus bilden, die dann ihre Fähigkeiten testeten. FC Elsa, FC Layenhof und sogar eine internationale Auswahl, der FC Ausländer. Manch Gutes gab es zu sehen, lange Pässe, harte Strafraumszenen und platzierte Kopfbälle. Nur ein neuer Manu Neuer war nicht in Sicht. Aber auf einem harten Sandplatz hätte auch der zurückhaltender agiert und wäre nicht entschlossen in die Bälle gehech-



tet. An Selbstbewusstsein mangelte es den über 100 Kids nicht. Darum wurde es bei Auswechslungen auch schon mal turbulent. Ein Jeder sah sich selbst als beste Verstärkung des Teams. Das wurde von den Mitarbeitern der Street Jumper aber immer schnell bereinigt. (RW)